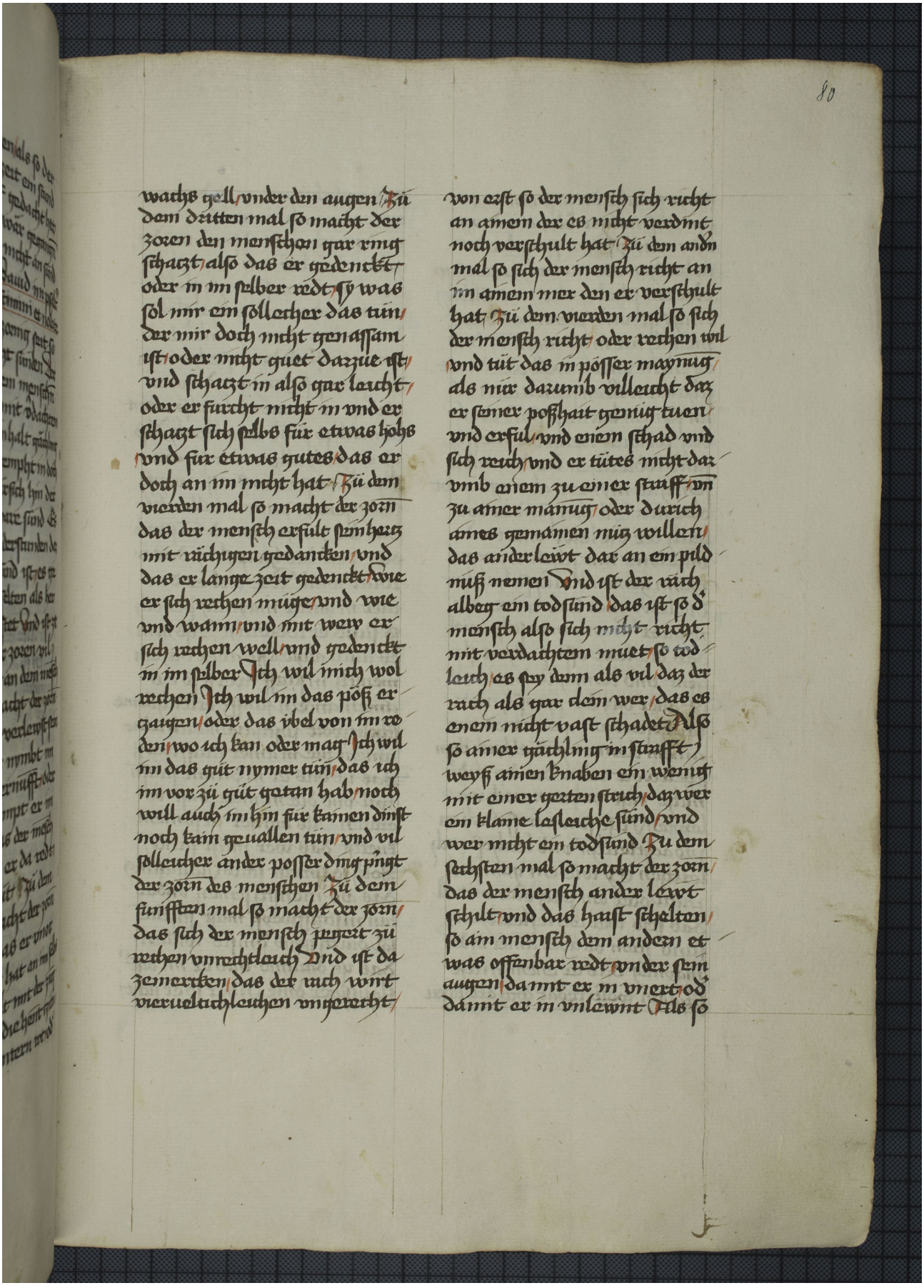
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



80

wachs gell vnder den augen Zu
dem dritten mal so macht der
zorn den menschen gar vng
schaczt also das er gedenckt
oder in im selber redt Sy was
sol mir ein sollicher das tün
der mir doch nicht gen assam
ist oder nicht guet dazue ist
vnd schaczt in also gar leicht
oder er furcht nicht in vnd er
schaczt sich selbs für etwas hohs
vnd für etwas gutes das er
doch an im nicht hat Zu dem
vierden mal so macht der zorn
das der mensch erfult sein hercz
mit rüchigen gedanken vnd
das er lange zeit gedenckt wie
er sich rechen müge vnd wie
vnd wann vnd mit wem er
sich rechen well vnd gedenckt
in im selber Ich wil mich wol
rechen Ich wil im das pöss er
gaugen oder das ibel von im re
den wo ich kan oder mag Ich wil
im das gut nymer tün das ich
im vor zü gut getan hab noch
will auch im him für kainen dinst
noch kain gevallen tün vnd vil
sollicher ander posser ding pingt
der zorn des menschen Zu dem
fünfften mal so macht der zorn
das sich der mensch jeczt zü
rechen vnrechtleich Vnd ist da
zemerken das der ruch wirt
vierueltachleuchen vngerecht
von erst so der mensch sich richt
an amen der es nicht verdint
noch verschult hat Zu dem andn
mal so sich der mensch richt an
in amen mer den er verschult
hat Zu dem vierden mal so sich
der mensch richt oder rechen wil
vnd tüt das in pösser maynug
als nur dazumb villeicht daz
er seiner pösshaft genug tuen
vnd erfull vnd einen schad vnd
sich reich vnd er tütes nicht daz
vmb einen zu einer strauff vn
zu amer manug oder durich
ames gemainen nutz willen
das ander leiwt dar an ein pild
muss nemen Vnd ist der ruch
alber ein todsund das ist so d'
mensch also sich nicht richt
mit verdachtem muet so tod
leich es sey dem als vil daz der
ruch als gar dem wer das es
einem nicht vast schadet Also
so amer gächlnig in straffet
weyss ainen knaben ein wenig
mit einer gerten streich daz wer
ein klame lasleiche sünd vnd
wer nicht ein todsund Zu dem
sechsten mal so macht der zorn
das der mensch ander leiwt
schult vnd das haust schelten
so am mensch dem andern et
was offenbar redt vnder sein
augen damit er in vnert od'
damit er in vnleiwnt Als so